

NRW.BANK.Energieinfrastruktur

Zinsgünstige Darlehen
für Anlagen zur Erzeugung
und Verteilung von Energie



Inhaltsverzeichnis

Finanzierung von Energievorhaben

Wer wird gefördert?

Was wird gefördert?

Wie wird gefördert?

Welche Vorteile haben Sie?

Wie gehen Sie vor?

Sie wollen mehr wissen?

NRW.BANK.Energieinfrastruktur

Finanzierung von Energievorhaben

Die Energiewende ist eine gewaltige Chance für den Industriestandort Nordrhein-Westfalen. Gefragt sind dezentrale Systeme, erneuerbare Energien und effiziente Speichertechnologien. Vom Netzausbau bis zur Installation von Biogasanlagen zieht die zukunftsgerichtete Neuausrichtung der Energieinfrastruktur umfangreiche Investitionen mit einem langfristigen Finanzierungsbedarf nach sich. Die NRW.BANK begleitet dabei als Partner der Energiewirtschaft und mittelständischer Unternehmen sowohl überregionale Großprojekte als auch lokale Energievorhaben. Das zinsgünstige Darlehen **NRW.BANK.Energieinfrastruktur** stellt dafür Kapital von 250.000 bis 150 Mio. € bereit und sorgt mit langen Laufzeiten für einen großen Gestaltungsspielraum.

Wer wird gefördert?

Mit dem Darlehen **NRW.BANK.Energieinfrastruktur** unterstützt die NRW.BANK in- und ausländische Investoren. Antragsberechtigt sind dabei gewerbliche Unternehmen jeglicher Rechtsform, Unternehmen mit mehrheitlich öffentlichem Gesellschaftshintergrund, Angehörige der freien Berufe sowie private Investoren, die die Energie der zu fördernden Anlagen überwiegend ins öffentliche Netz einspeisen wollen.

Was wird gefördert?

Günstige Zinsen und eine lange Laufzeit von bis zu 30 Jahren bieten eine sichere Grundlage für Investitionen in die Energieinfrastruktur wie Solar- und Windkraftanlagen, Stromnetze und Energiespeicher. Investoren können dabei den Kauf von Grundstücken und Gebäuden, die gewerblichen Baukosten, die Anschaffung von Einrichtungen und Maschinen sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung mitfinanzieren.

Das Darlehen eignet sich zudem für Kommunen, die im Rahmen der Rekommunalisierung im Energiebereich Anteile an Versorgungsbetrieben sowie von Netzen und Produktionskapazitäten kaufen wollen.

Von der Förderung ausgeschlossen sind wohnwirtschaftliche, überwiegend innerbetrieblich genutzte und bereits begonnene Vorhaben.

Wie wird gefördert?

Das Darlehen **NRW.BANK.Energieinfrastruktur** ist zu besonders attraktiven Konditionen erhältlich:

- Darlehen bis zu 150 Mio. €
- Als Annuitäten- oder Tilgungsdarlehen
- Finanzierungsanteil bis zu 100%
- Flexible Kreditlaufzeit in der Regel zwischen 3 und 30 Jahren
- Zinsbindung in der Regel zwischen 3 und 10 Jahren

Welche Vorteile haben Sie?

- Investoren erhalten attraktive Konditionen durch die Zinsvergünstigung der NRW.BANK.
- Das Darlehen ist flexibel für viele Energie-Investitionsvorhaben einsetzbar.
- Die Laufzeit lässt sich individuell an das Investitionsvorhaben anpassen.
- Die Investitionskosten können vollständig finanziert werden.
- Die komplette Antragstellung läuft über die Hausbank.

Wie gehen Sie vor?

Das Darlehen aus dem Programm **NRW.BANK. Energieinfrastruktur** wird formgebunden vor Beginn des Vorhabens bei der Hausbank beantragt.

Kreditentscheidung, Antragstellung sowie Auszahlung erfolgen über Ihre Hausbank.

Sie wollen mehr wissen?

Weitere Informationen, Voraussetzungen und Konditionen zum Programm **NRW.BANK.Energieinfrastruktur** finden Sie unter:

www.nrwbank.de/energieinfrastruktur

Für das Darlehen aus dem Programm **NRW.BANK.Energieinfrastruktur** gelten die De-minimis-Regeln der Europäischen Union (Verordnung [EU] Nr. 1407/2013).

Ein Rechtsanspruch auf ein Darlehen besteht nicht.

NRW.BANK

Service-Center

Telefon 0211 91741-4800

Telefax 0211 91741-7832

www.nrwbank.de

info@nrwbank.de



twitter.com/nrwbank

Gedruckt auf Papier, das mit dem
Blauen Engel ausgezeichnet ist.

